

Literatur

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **93 (1986)**

Heft 10

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dem Durchschnitt der letzten Wochen. Ebenfalls scheint sich der US-Dollar in der Gegend von sFr. 1.64 bis 1.66 vorübergehend etwas einzupendeln.

Von den zur Zeit sehr günstigen Einkaufsmöglichkeiten machen offensichtlich mehrere Spinnereien Gebrauch. Termingeschäfte werden in grösseren Mengen bis weit in das kommende Jahr hinein, abgewickelt. Der Mohairmarkt wird noch immer als lustlos und flau beurteilt. Es konnten an der Kap-Auktion vom 16. September wenige Geschäfte realisiert werden. Man nimmt an, es handle sich lediglich um Eindeckungen für offene Positionen.

Der Auktionsplan für die kommenden Monate in Australien sieht etwa wie folgt aus:

Rund 40 Auktionen im Oktober, im November nochmals ca. 45 und im Dezember sind weitere 35 Versteigerungen vorgesehen.

Obwohl noch keine Berichte von der eben zu Ende gegangenen Pitti Filati vorliegen, muss festgestellt werden, dass Garne mit Mohair, Alpaca oder Cashmere kaum überdurchschnittlich in den Markt kommen. Es ist keine eigentliche Linie zu sehen, weder bei Materialzusammensetzungen, noch bei Garnkonstruktionen. Grundsätzlich neue Tendenzen brachte die Pitti Filati nicht.

Australien

Die AWC stützte die Preise sehr stark und übernahm ca. 20% des Angebots. Das qualitativ gute Angebot wurde zu unverändert festen Preisen an den Mann gebracht. Feine Wollen zogen wieder etwas an. Als Hauptkäufer traten Japan, Osteuropa und der Kontinent in Erscheinung. Ebenfalls war China wieder vermehrt aktiv an der Auktion. Im Laufe der nächsten Auktionen erwartet man ein Anziehen der Preise.

Neuseeland

Aus organisatorischen Gründen musste die Auktion in der Woche vom 15. bis zum 19. September abgesagt werden.

Südafrika

Es wurden rund 15 000 Ballen angeboten, die zum grössten Teil vom Handel aufgenommen werden konnten. Das Preisniveau lag für feine Typen unverändert. Größere Qualitäten tendierten bis zu 2% günstiger.

Südamerika

In Montevideo wird einmal mehr eine fernöstliche Einkaufsdelegation erwartet. Da die Preise trotzdem noch nicht nach oben reagierten, wird diese eher skeptisch beurteilt. Verkauft wird zur Verschiffung bis Ende des ersten Quartals 1987.

Mohair

An der Kap-Auktion vom 16. September, an welcher 3900 Ballen versteigert wurden, konnten lediglich 28% verkauft werden. Das Mohair-Board stützte sehr kräftig und musste die eigenen Stockpositionen erneut erhöhen. Feine Kids und Young goats waren gefragt. Adults notierten eher etwas schwächer. In Schweizerfranken ausgedrückt, hat sich das durchschnittliche Preisniveau um rund 3–5% angehoben. An der nächsten Auktion vom 30. September werden erneut 3900 Ballen erwartet.

Mitte September 1986

An

Literatur

Chemiefaser-Lexikon, 9. Auflage

Im Jahre 1960 erschien die 1. Auflage dieses Lexikons. Seit dieser Zeit haben die Chemiefasern eine rasante Entwicklung durchlaufen. Über die ganze Welt verstreut, produzieren Fabrikanten synthetische Garne.

Diese dauernde Entwicklung wurde auch im Chemiefaser-Lexikon berücksichtigt. So liegt nun bereits die 9. Auflage vor. Kompetent überarbeitet, bzw. aktualisiert wurde diese Auflage mit über 200 Seiten von Hans J. Koslowski, Chefredaktor der deutschen Fachzeitschrift «Chemiefaser und Textilindustrie». Folgende Kapitel können nachgelesen werden:

100 Jahre Chemiefasern
Die Erfindung von Polyamid 6 (Perlon)
Lexikon (Fachwortverzeichnis)
Fachwörter deutsch/englisch, englisch/deutsch
Handelsmarken und Produzenten
Chemiefasern in Bildern
Chemiefaser-Statistiken
Einsatzgebiete für Textilfasern
Umrechnungstabellen (den-dtex-Nm)
SI-Einheiten
Chemiefaser-Chronik
Fachzeitschriften

Das eigentliche Lexikon oder Fachwörterverzeichnis gibt anhand von vielen Stichwörtern detaillierte Auskunft über das sehr komplexe Thema der Chemiefasern. Zu beziehen ist dieses Buch beim Deutschen Fachverlag, Frankfurt am Main.

JR

Arbeiten mit Symphony

Ein umfassendes Handbuch für professionelle Anwender

Die Lotus Development Corp. ist heute einer der grossen Software-Produzenten in den USA. Anfangs 1983 veröffentlichte sie ihr erstes Produkt: das Programm «Lotus 1-2-3». In etwas mehr als einem Jahr wurden über 400 000 Kopien verkauft. 1984 folgte der nächste Streich: «Symphony», eine Weiterentwicklung von Lotus 1-2-3. Auch diese umfangreiche Software entwickelte sich in kurzer Zeit zum Renner. Man schätzt etwa 1,5 Mio. Menschen, die bereits mit Symphony arbeiten. Nun, dieses Programm ist äusserst umfangreich, und nicht in einem Tag zu erlernen. So entstanden viele Schriften, die Teilaspekte näher erklären und als Leitfaden dienen. Douglas Cobb, Mitautor von Lotus-Büchern, fasste alles zusammen und veröffentlichte ein Handbuch, welches in den USA sofort zum Bestseller wurde.

Jetzt ist auch die deutsche Ausgabe erhältlich: «Arbeiten mit Symphony, inkl. Version 1.1». Das trotz 850 Seiten übersichtliche Buch ermöglicht dem Leser einen

leichten Einstieg und behandelt in 8 Teilen alle Anwendungsmöglichkeiten von Symphony. Dies sind

- Einführung
- Kalkulationsprogramm
- Service-Menu
- Grafik
- Textverarbeitung
- Kommunikation
- zusätzliche Möglichkeiten mit Symphony

Erhältlich ist dieses Werk in grösseren Computer- und/oder Softwaregeschäften. Oder direkt beim Schweizer Verlagsvertreter, der Thali AG, Hitzkirch/LU.

JR

Die neue Seidenfibel



In exklusiver Aufmachung ist im September 1986 ein Nachschlagewerk über gebräuchliche Seidenstoffe mit deutschem und französischem Text erschienen.

In der Fibel sind 67 Seidenstoffe bemustert und mit den korrekten Namen bezeichnet. In grafisch übersichtlicher Darstellung findet man zu jedem Muster passend den Verwendungszweck, die Pflegesymbole, das eingesetzte Kett- und Schussmaterial, die Gewebearbeiten sowie auch Bemerkungen über die Veredlung. Ferner werden noch die typischen Merkmale jedes einzelnen Gewebes genannt.

Interessant und übersichtlich beschrieben sind auch 21 seltene Seidenstoffbegriffe, welche im Handel weniger anzutreffen sind.

Im Anhang findet man Worterklärungen von Fachwörtern, die in der Seidenfibel resp. in der Fachwelt Verwendung finden.

Die Pflegesymbole sind gut beschrieben, und auch Pflegehinweise für Seide fehlen nicht.

Herausgeber ist die Zürcherische Seidenindustrie-Gesellschaft (ZSIG) in Zusammenarbeit mit der Europäischen Seidenpropagandakommission (CEPS). Die Seidenfibel wird vertrieben vom Verein Schweizerischer Textilindustrieller (VSTI), Postfach 680, 8027 Zürich. Sie kostet Fr. 250.- plus Versandkosten und Porto. Den schweizerischen Firmen der Textil- und Bekleidungswirtschaft, Schülern, Studenten und Lehrlingen wird sie zum Vorzugspreis von Fr. 150.- abgegeben.



BESTELLUNG

an VSTI Swiss Fabric, Postfach 680, 8027 Zürich

_____ Exemplar(e) SEIDENFIBEL

Adresse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

SVT

**Schweizerische Vereinigung
von Textilfachleuten**

Weiterbildungskurse 1986/87 2. Einführung in die EDV

Kursorganisation:
SVT, Hans Rudolf Gattiker

Kursleitung:
Markus Portmann, lic. phil. Informatiker

Kursort:
Schweizerische Textilfachschule Zürich,
Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kurstag:
Freitag, 14. November 1986, 8.00 – 17.30 Uhr

Programm:

- Was ist elektronische Datenverarbeitung
- Hardware – Software
- Computersysteme (Klein-, Grossanlagen)
- Programmlogik (Programmierung)
- Speichermedien
- Zeichen und Zahlen im Computer
- Möglichkeit einfachster Operationen am Kleincomputer durch die Teilnehmer

Kursgeld:
Mitglieder SVT/SVF/IFWS Fr. 150.-
Nichtmitglieder Fr. 170.-
inklusive Kaffee und Mittagessen (trockenes Gedeck)

Zielpublikum:

Sachbearbeiter aller Stufen, die in irgendeiner Form bisher den Einstieg ins EDV-Wesen nicht getan haben, aber mehr zu diesem Thema wissen möchten.

Besonderes:

Teilnehmerzahl beschränkt

Anmeldeschluss:

31. Oktober 1986

Weiterbildungskurse 1986/87

3. Textilmikroskopie für Anfänger

Kursorganisation:

SVT, Hans Rudolf Gattiker

Kursleitung:

Hans Rudolf Gattiker
Schweizerische Textilfachschule, Zürich

Kursort:

Schweizerische Textilfachschule (STF)
Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kurstag:

Freitag, 21. November 1986
8.00–12.00 und 13.30–16.00 Uhr

Programm:

- Theorie des Mikroskops
- Herstellung von Faserpräparaten für Längsansicht und Querschnitt
- Praktische Arbeit mit dem Mikroskop
- Erkennungsmerkmale der wichtigsten textilen Faserstoffe
- Erstellen einer Mustersammlung mit Protokollen
- Repetition, Prüfung, Fragen

Kursgeld:

Mitglieder SVT/SVF/IFWS Fr. 150.–
Nichtmitglieder Fr. 170.–
inklusive Kursunterlagen, Kaffee und Mittagessen (trockenes Gedeck)

Zielpublikum:

Fachleute aus Textilindustrie und -handel, welche einfache Grundkenntnisse über die Faserstoffbestimmung erlangen wollen.

Anmeldeschluss:

7. November 1986

Besonderes:

Teilnehmerzahl beschränkt!



**Schweizerische
Textilfachschule
Wattwil**

Weiterbildungskurse an der STF St. Gallen

Kurs 4: Vortragszyklus Technische Textilien

Dienstag, 18.45 Uhr
13. Januar bis 3. März 1987, Fr. 250.–

Fachgebiete:

- Technische Faserstoffe
- Geotextilien
- Medizinische Textilien
- Sporttextilien
- Polypropylengarne für Verpackungs- und Sporttextilien
- Technische Textilien für Körperschutz, Arbeits- und Berufskleider

Kurs 5: Exkursionszyklus

14. Januar bis 15. April 1987

8 Tage bzw. Halbtage

- Es werden Betriebe aus allen Sparten der Textil- und Bekleidungsindustrie sowie der Textilmaschinenindustrie besichtigt.

Detailliertes Programm erfolgt später.

Unterlagen sind bei der

Schweizerischen Textilfachschule, Abteilung St. Gallen, Vadianstrasse 2, 9000 St. Gallen, Tel. 071 22 43 68 anzufordern.

Vorbereitungskurs für die STF-Aufnahmeprüfung

Veranstalter:

Schweizerische Textilfachschule
Abteilung Wattwil

Kursleitung:

Adolf Schmid
STF Wattwil

Kursziel/Programm:

Kursziel: Repetition und Prüfungsvorbereitung in Algebra, Geometrie, Taschenrechner und Deutsch
Programm: Repetition des Sekundarschulstoffes mit Lernkontrolle, Durcharbeiten von früheren Prüfungsaufgaben

Zielpublikum:

Kandidaten für die Techniker Ausbildung der Richtungen Spinnerei, Zwirnerei, Weberei, Wirkerei und Textilveredlung

Kursdaten:

31.10., 14.11., 28.11., 12.12.86, 9.1., 23.1., 13.2., 27.2., 13.3., 27.3., 10.4., 24.4., 8.5.87
13 Freitagnachmittage von 15.25–19.15 Uhr

Kursort:

Schweizerische Textilfachschule
Ebnaterstrasse 5
9630 Wattwil

Kosten:

Fr. 180.–

Anmeldung:

A. Schmid
Schweizerische Textilfachschule
9630 Wattwil

Anmeldeschluss:

14. November 1986